Werkserie

Fliegende Gedanken

Idee und Inhalt dieser Arbeit

Unsere Gedanken - eine Quelle der schieren Unendlichkeit! Ein jeder von uns würde wohl zustimmen, dass uns tagtäglich eine immense Anzahl von Gedanken durch den Kopf gehen. Gemäss wissenschaftlichen Studien sind es mehrere Tausend Gedanken pro Tag, ein richtiggehender Gedankensturm!

Die aktuelle Achtsamkeitsbewegung lehrt uns, bewusster mit unseren Gedanken umzugehen. Wohl zu Recht - an dieser Stelle zwei bekannte Zitate, welche auf die Kraft und die ungeahnten Auswirkungen unserer Gedanken hinweisen:

Wir sind, was wir denken.
Alles, was wir sind, entsteht aus unseren Gedanken.
Mit unseren Gedanken formen wir die Welt.
Buddha

Auf die Dauer der Zeit nimmt die Seele
die Farben deiner Gedanken an.
Marc Aurel

Ab dem 4. Jahrhundert haben die Schreiber jener Zeit Vogelfedern, meist die Schwungfedern von Gänsen oder Raben genutzt, um ihre Gedanken auf Pergament oder Papier zu bringen. In meiner Arbeit bildet dieser Gedanke die Ausgangslage: **Jede Feder steht für einen Gedanken.**

Während in unserem Alltag die meisten Gedanken gar nicht bewusst wahrgenommen werden oder nur von sehr kurzer Dauer sind, treten andere erst nach und nach wieder in den Hintergrund bis sie sich schliesslich wieder in Nichts auflösen. Und dann gibt es die wenigen Gedanken, welche je länger desto stärker in den Vordergrund treten, uns einnehmen, sich weiter entwickeln, in den Mittelpunkt unserer Gegenwart rücken und unserem Leben einen neuen Impuls geben.

Vogelfedern - eine faszinierende Entwicklung, auch wenn man diese weder philosophisch noch ästhetisch, sondern ganz rational betrachtet: Sie schützen deren Träger vor Kälte wie auch vor Nässe und bilden quasi den physikalischen Schlüssel zur Flugfähigkeit.

Wer von uns träumt ihn nicht auch von Zeit zu Zeit - den grossen Traum vom Fliegen? Der Wunsch über Wälder, Städte und Berge zu gleiten, das Gefühl der Schwerelosigkeit und den Auftrieb in den ausgestreckten Flügeln zu spüren. Die meisten von uns kennen sie, diese Sehnsucht nach Leichtigkeit, Grenzenlosigkeit und Freiheit. Und entgegen aller physikalischer Gesetze bleibt uns die Gunst des Fliegens nicht verwehrt, entfalten wir erst einmal die Kraft unserer Gedanken - denn sind Träume nicht auch Gedanken?

In Lindenholz geschnitzte Vogelfedern

Zur Herstellung

Die Herstellung dieser Vogelfedern erfolgt weniger nach klassisch traditionellem Bildhauerhandwerk als eher unkonventionell und experimentell nach folgendem Vorgehen:

Eine Feder wird nach Vorlage einer echten Vogelfeder oder auch nach einer fotografischen Vorlage, jedoch in vergrösserter Dimension, grob auf ein Lindenholzbrett skizziert und mit der Bandsäge der Silhouette entlang ausgeschnitten. Der Kiel sowie der Flaum im Bereich der Spule werden anschliessend mittels Meissel und Hammer geschnitzt, der Kiel zusätzlich geschliffen. Die Innen- und Aussenfahne der Feder gestalte ich grösstenteils mit dem Winkelschleifer.

Der Reiz an der Sache

Die Herausforderung, die Eleganz und Leichtigkeit einer Feder mit dem Werkstoff Holz auszudrücken, fasziniert mich. Ein Stück Holz so zu formen, als ob es bei der nächsten Böe vom Wind davongetragen werden könnte...

Verschiedene Grössen

Die bisherige Werkserie umfasst fünf verschiedene Grössen von Holzfedern:

25 x 5 cm
30 x 8 cm
40 x 10 cm
55 x 13 cm
125 x 25 cm (in Ölfarbe gefasst)

Ob an der Wand hängend oder auf einer Fläche liegend können die Federn als Einzelobjekte oder auch als Werkgruppe präsentiert werden.

Informationen zur Montage

In die einzelnen Holzfedern habe ich auf der Rückseite ein kleines Loch gebohrt. So kann jede Feder mit einem kleinen Nagel an der Wand befestigt werden, indem man die Feder an den Nagel ‚steckt'. (Der Nagel und die Montageanleitung wird mit der Feder mitgeliefert.)

In Linoleum geschnittene, auf Papier gedruckte Vogelfedern

In die Thematik und Gedankenwelt der Vogelfedern vertieft packt mich plötzlich die Lust nach einer eher grafischen Umsetzung. Dabei sind fünf verschiedene Linoleum-Druckplatten und anschliessend eine Reihe von Bildern im Format von A6 bis A4 entstanden...